

Bereit für einen schwungvollen Schulalltag

26. Juni 2017; Nach einem dreijährigen Studium an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) konnten Freitag, 23. Juni 2017, 172 Diplomandinnen und Diplomanden des Studiengangs Kindergarten- und Primarschule ihr Hochschuldiplom «Bachelor of Arts in Pre-Primary and Primary Education» sowie das schweizweit anerkannte Lehrdiplom entgegennehmen. Knapp 1200 Gäste feierten die Diplomübergabe in der Mehrzweckhalle in Rorschacherberg.

«Schule mal anders» unter diesem Motto begrüsst das Ensemble der Ausbildung Musikalische Grundschule die Gäste akustisch. Begleitet von Professor Wilfrid Schmid zeigten die neun Absolventen wieviel Rhythmus Schule haben kann: ob steppend auf dem Tisch, klatschend oder singend. Gemeinsam im Rhythmus auf jeden Fall eine stimmige Sache – aber eben anders. Ganz so, wie Schule sein kann.

Allroundausbildung mit Erfolg

Insgesamt 172 Studierende wurden diplomiert. Davon haben 112 Studierende das Diplom für die 1.- 6. Klasse erworben (93 Frauen/ 19 Herren). Zwei Herren und 58 Frauen, insgesamt 60 Studierende, sind berechtigt Kindergarten und Unterstufe 1.- 3. Klasse zu unterrichten. Die Stellensituation für die Junglehrerinnen und Junglehrer sieht gut aus. Fast alle frisch Diplomierten, die eine Stelle übernehmen wollten, haben eine Stelle gefunden. Ein Grund für diese erfreuliche Situation: die breite Allroundausbildung. Das Studium qualifiziert die Lehrpersonen für das Unterrichten aller Fächer.

Schaukel als Sinnbild für sechs Semester Module, Semesterarbeiten und Zwischenprüfungen

Prorektorin Prof. Dr. Heidrun Neukamm führte aus, dass ihr sehr wohl bewusst sei, dass die vergangenen sechs Semester nicht immer nur schwungvoll gewesen seien. Diplomandin Priska Hoegger bestätigte dies, machte aber darauf aufmerksam, dass das Sinnbild der Schaukel durchaus seine Berechtigung für das Studium habe. Die Schaukel stehe für so manches was in den vergangenen Jahren wichtig war: es brauche nämlich nur einen Anstoss, um einen Perspektivenwechsel vorzunehmen. Es hätte zwar kein Modul zum Thema «Schwung» gegeben, sie alle hätten aber gelernt sich selber anzutreiben und loszulegen. Loszulegen, um Situationen mit «Kindern mit originellem Verhalten» zu schaukeln, aber auch das Leben selbst zu schaukeln.

Herausragende Bachelorarbeiten und besondere Leistungen honoriert

Die Stiftung Marienberg zeichnete vier Bachelorarbeiten aus.

- Svenja Furrer, Zuzwil «Förderung des Ausdrucks innerer Bilder. Erarbeitung und Umsetzung einer Arbeitsmappe auf der Kindergartenstufe zur vielfältigen Kunst von Joan Miró»
- Amanda Bleiker, Wattwil und Monika Wick, Lütisburg «Bilderbuch über die Flüchtlingsthematik»

- Ivana Fritschi, Mosnang «Altersdurchmisches Lernen. Umsetzung der Bausteine altersdurchmischten Lernens nach Achermann und Gehrige (2015) durch Berufseinsteiger/innen in Mehrklassen der Unterstufe»
- Nicole Keller, Kirchberg und Selina Stucki, Jona «Multiple Intelligenztheorien als Basis einer Wortschatzwerkstatt für den Deutsch-Unterricht im Asylzentrum Landegg»

Der Ehemaligenverein Mariaberg honorierte das Engagement von Michelle Abderhalden, Moulen und Susanne Bischof, St.Gallen für «Kinder und Schulen in Afrika».

Lehren heisst nicht übermitteln

Ganz nach Friedrich Copei der sagte «Lehren heisst nicht übermitteln, es heisst, den fruchtbaren Moment vorbereiten, heisst eine lebendige Bereitschaft wecken, welche im Ringen mit dem Gegenstand den Sinngehalt in sich aufnehmen strebt», hatte Rektor Prof. Dr. Horst Biedermann zwei Wünsche, die er vorbrachte: Die Absolventen sollten solche fruchtbare Momente schaffen und dabei ihre persönliche Entwicklung nicht aus den Augen lassen.

Anfragen

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Kommunikation, Telefon: +41 71 243 94 44, E-Mail: communication@phsg.ch

Die Medienmitteilung ist im Internet verfügbar unter: www.phsg.ch

Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrpersonen der Volksschule und der Berufsbildung. Die Institution beschäftigt 270 Dozentinnen und Dozenten. Derzeit studieren über 1200 Personen an der PHSG.

Nebst den Bereichen Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung und Beratung, welches 2016 von rund 9000 Personen in Anspruch genommen wurde. Die fünf Regionalen Didaktischen Zentren bieten angehenden und amtierenden Lehrpersonen Impulse für die Gestaltung von entdeckenden und erforschenden Lernsituationen und wurden 2016 von rund 7300 Personen besucht.

Mit ihrem Engagement in Bildungsforschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Mariaberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.